



ALBERTUS MAGNUS FESTWOCHE 2026



**8. bis 15.
November**

Konzerte
Kirchenführungen
Gottesdienste



Willkommen in St. Andreas

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste,

rund um den 15. November feiern wir in St. Andreas den heiligen Albertus Magnus; er war Dominikaner, Bischof und Gelehrter im 13. Jahrhundert.

Wir feiern ihn als universal engagierten Menschen, dessen erstaunliches Wirken wir bis heute in Köln erleben können:

Denn er war es, der Wissenschaft und Studium in Köln startete. Der Glauben und Vernunft zusammenbrachte als Basis, auf der wir heute stehen. Der dem Christentum Aristoteles erschloss – was uns bis heute prägt im Denken, Glauben und Handeln.

Aus seinem Glauben heraus hatte Albert den Mut, besonnen auf neue Herausforderungen zuzugehen, sei es als Forscher, Lehrer, Entrepreneur, als Glaubender, Seelsorger, Versöhner oder als Entdecker.

Wir laden Sie ein, Albert „den Großen“ zu seinem Gedenktag mit allen Sinnen kennenzulernen: Mit Musik von Purcell bis Mozart, Erläuterungen zu Astrophysik und Religion, Begegnungen bei Kirchenkunst-Führungen und Gottesdiensten.

Nehmen Sie gerne etwas mit aus unserer Festwoche! Z.B. den Mut, offen zu bleiben, Argumenten zuzuhören und anderen Menschen mit Gottvertrauen zu begegnen, auch wenn es ggf. ungewohnt ist.

Ob Sie glauben, zweifeln oder neugierig sind:
Sie sind herzlich willkommen.



*Im Namen der Kölner Dominikaner
P. Daniel Stadtherr OP
Rector ecclesiae an St. Andreas, Köln*

Der hl. Albertus Magnus

Albertus Magnus Denkmal
vor der Universität zu Köln © Tim Bartel



Albertus Magnus
(ca.1200 – 1280) Forscher,
Lehrer, Predigerbruder

um 1200 – Geboren in
Lauingen an der Donau als
Sohn einer Ritterfamilie.

1223 – Tritt in Padua dem noch
jungen Dominikanerorden bei.
Entscheidet sich für ein agiles

Ordensleben mit Entdeckungen und Begegnungen im
Glauben und im Studium.

1245 – Wird erster Magister der Theologie aus dem
deutschsprachigen Raum an der Universität Paris.

1248 – Gründet in Köln das *Studium generale* der
Dominikaner, erste Hochschule im heutigen Deutschland
und Vorläufer der 1388 gegründeten Kölner Universität.
Alberts berühmtester Schüler: Thomas von Aquin.

1252 + 1258 – Schlichtet heftige Konflikte zwischen
Kölner Bürgern und kirchlichen Amtsträgern, vermittelt
nachhaltige Lösungen.

1260 – 1262 – Führt als Bischof von Regensburg,
anschließend als Seelsorger und Lehrer in Würzburg
und Straßburg.

ab 1270 – Lebt und arbeitet wieder bei den Dominikanern
in Köln.

Albert übersetzt und kommentiert zahlreiche Schriften
damals noch wenig bekannter Gelehrter aus anderen
Kulturen wie Aristoteles, Avicenna, Averroes und
Maimonides.

15.11.1280 – Stirbt in Köln. Sein Sarkophag steht in der
Krypta von St. Andreas.

Albert wird **1931** heiliggesprochen, **1941** Patron der
Naturwissenschaftler. **1980** betet Papst Johannes Paul II.
an seinem Grab in St. Andreas. Seit **2001** trägt ein neu-
entdeckter Asteroid seinen Namen.

Albertus Magnus Festwoche

Sonntag, 8. November 2026

09:00 Uhr

FRÜHMESSE

Predigt: P. Sebastian Annas OP

11:00 Uhr

ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST

Predigt: P. Sebastian Annas OP

Jean Langlais (1907 – 1991)
Missa in simplicitate

Kyrie
Gloria
Sanctus, Benedictus
Agnus Dei

Theresa Klose, Sopran
Christoph Kuhlmann, Orgel

18:00 Uhr

ABENDMESSE

Predigt: P. Sebastian Annas OP

Mittwoch, 11. November 2026

07:30 Uhr

LAUDES AM ALBERT-GRAB

n der Krypta

11:30 Uhr

ROSENKRANZGEBET

12:00 Uhr

MITTAGSMESSE

13:00 Uhr

Nach der Mittagsmesse wird die Kirche wegen des Elften im Elften (Karnevalsauftakt) geschlossen.

18:00 Uhr

VORTRAG

von Prof. Heino Falcke (Astrophysiker)

*Die Heiligen Drei Könige und
der Stern von Bethlehem*

Eintritt frei



© Elb Elbthäuser

anschließend Begegnung in der Vorhalle

Albertus Magnus Festwoche

Freitag, 13. November 2026

07:30 Uhr **LAUDES AM ALBERT-GRAB**
in der Krypta

11:30 Uhr **ROSENKRANZGEBET**

12:00 Uhr **MITTAGSMESSE**

20:00 Uhr **CHORKONZERT**
"FUNERAL SENTENCES"
Henry Purcell (1659 – 1695)
I was Glad
Anthem for the coronation of James II

Funeral Music of Queen Mary
Welcome to all the pleasures
A Song for St. Cecilia's Day 1683
Streichersinfonien und weitere Werke

Helena Bickel, Sopran;
Arnon Zlotnik, Altus; Lothar Blum, Tenor;
Benjamin Hewat-Craw, Bass
Vokalensemble St. Andreas
Accademia Andreae
Christoph Kuhlmann, Leitung

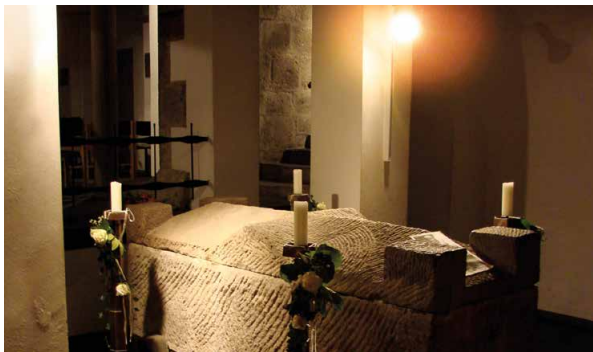
Kostenbeitrag 18 / 12 Euro (erm.)
Kinder bis 18 Jahre frei
Karten im Gemeindebüro erhältlich
unter 0151 221 89 706,
auch an der Abendkasse



Albertus Magnus Festwoche

Samstag, 14. November 2026

- 09:00 Uhr **MESSE AM ALBERT-GRAB**
in der Krypta
Zelebrant: P. Sebastian Annas OP
Christoph Kuhlmann, Kantor & Orgel
- 15:00 Uhr **RUNDGANG ZUM CHORGESTÜHL
IN ST. ANDREAS**
Irmgard Stelkes
- 17:00 Uhr **VORABENDMESSE**
Zelebrant: P. Carsten Barwasser OP
Predigt: fr. Dennis Halft OP
- 19:00 Uhr **FEIERLICHE VESPER DES
PRIESTERSEMINARS ST. ALBERT**
Offiziant:
Regens Pfr. Regamy Thillainathan



Albertus Magnus Festwoche

Sonntag, 15. November 2026

Hochfest des hl. Albertus Magnus

09:00 Uhr

FRÜHMESSE

Zelebrant: P. Daniel Stadtherr OP

Predigt: fr. Dennis Halft OP

11:00 Uhr

FEST-HOCHAMT ZU EHREN DES HL. ALBERTUS MAGNUS

Fest-Prediger:

Pfarrer Ralf Neukirchen, Spiritual, Köln

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Missa brevis in C-Dur, KV 220

„Spatzenmesse“

Stefanie Kunschke, Sopran;

Rena Kleefeld, Alt; Lothar Blum, Tenor;

Christian Palm, Bass

Chor St. Andreas / St. Ursula;

Accademia Andreae;

Christoph Kuhlmann, Leitung

Am Ende des Gottesdienstes:

ALBERT-LITANEI & PROZESSION ZUM SARKOPHAG IN DER KRYPTA

anschließend Empfang in der Vorhalle

18:00 Uhr

ABENDMESSE

Zelebrant: P. Sebastian Annas OP

Predigt: fr. Dennis Halft OP



Änderungen vorbehalten

Die Gemeinde St. Andreas

St. Andreas ist eine der zwölf großen romanischen Kirchen Kölns – mitten in der Innenstadt und doch ein Ort der Ruhe. In der Gemeinde sind die Dominikaner als Seelsorgende für Menschen aktiv, ein Orden, der seit über 800 Jahren für die Frohe Botschaft Christi, für Bildung und Gespräch steht.

Die Kirchenmusik wird hier mit Freude gepflegt: Vokalensemble St. Andreas und Accademia Andreae gestalten Liturgie und Konzerte. Menschen aus der ganzen Stadt kommen – zur Mittagsmesse in der Pause, zum Gespräch, zum Stillwerden in der Krypta.
Kommen Sie, wie Sie sind, und bringen Sie Neugier mit!

So finden Sie uns

Zu Fuß: ca. fünf Minuten Wegstrecke entfernt vom Kölner Dom (Hauptportal) und Kölner Hbf (Ausgang Domseite).

Mit Bus und Bahn: Haltestellen Hbf / Dom oder Appellhofplatz.

Mit dem Auto: Parkplätze sind rar nahe unserer Kirche. Empfehlung: Parkhäuser in der Innenstadt oder Anreise mit Bus und Bahn.

Dominikanerkirche St. Andreas
Komödienstraße 6–8, 50667 Köln

Telefon: 0221 160660
sankt-andreas@dominikaner.de
www.sankt-andreas.de



Der Kirchraum geht auf das 10. Jh. zurück, er ist nicht barrierefrei, doch über eine Rampe erreichbar.